

Protokoll über die Mitgliederversammlung des Vereins  
BürgerNetz Dillingen e.V.  
am 23.11.1998 in der  
Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung  
in Dillingen a.d.Donau

Beginn der Versammlung um 18.00 Uhr

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste (Anlage 1)

**TOP 1**

**Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden**

Der 1. Vorsitzende, Herr Direktor Ludwig Häring, eröffnete die Versammlung und begrüßte die anwesenden Mitglieder. Zunächst stellte er in einem kurzen Abriß den Ausbau der dem BürgerNetz zugrunde liegenden Technik vor. So wurde im Dezember 1997 eine Erweiterung von 30 auf 60 Einwählmöglichkeiten und im Oktober 1998 eine erneute Erweiterung von 60 auf 90 Einwählmöglichkeiten realisiert. Die vom BürgerNetz hierfür getätigten Aufwendungen beliefen sich auf ca. 20.000,-- DM (Dezember 1997) und auf ca. 27.000,-- DM (Oktober 1998).

Anhand eines Schaubilds (vgl. Anlage 2) erläuterte er im folgenden die nach wie vor sehr dynamische Mitgliederentwicklung des BürgerNetzes. Betrug die Zahl der Mitglieder im Januar 1998 noch 1.052, so stieg sie zum 11.11.1998 bereits auf 1.958. Von den zum 11.11.1998 insgesamt 1.958 Mitgliedern kamen 574 in den Genuß des ermäßigten Beitrags für Schüler und Studenten. Seit Gründung des BürgerNetzes sind 39 Mitglieder ausgetreten, die meisten davon wegen Wohnungswechsels.

Weiter führte der 1. Vorsitzende aus, daß sich die Anzahl der monatlichen Einwahlen von Januar 1998 bis Oktober 1998 von 41.779 auf 84.215 mehr als verdoppelt hatte. Ebenso verdoppelte sich die kumulierte Online-Zeit aller Benutzer von 10.309,10 Stunden im Januar 1998 auf 20.004,44 Stunden im Oktober 1998. Hatten sich im Januar 1998 noch 940 User eingewählt, waren es im Oktober 1998 bereits 1.632. Die durchschnittliche Online-Zeit pro User und Monat lag im Oktober 1998 bei 12,26 Stunden. Das übertragene Datenvolumen im Oktober 1998 betrug 105 GByte. Aufgrund der protokollierten Einwahlen ließ sich grob berechnen, daß dies für die Telekom seit Anfang 1997 ein Gebührenaufkommen von ca. 350.000 DM bedeutete.

Nach Vorstellung der ausgewerteten Statistiken verwies der 1. Vorsitzende auf das Ende der Initiative "Bayern Online" zum 31.12.1998 und auf den hierfür in der Tagesordnung vorgesehenen TOP 6.

Der 1. Vorsitzende beschloß seinen Vortrag mit einem Dank an die Mitglieder und an die Aktiven für deren Engagement.

## **TOP 2**

### **Verlesung des Protokolls über die Mitgliederversammlung vom 17.04.1998**

Auf die Verlesung des Protokolls über die Mitgliederversammlung vom 17.04.1998 wurde einstimmig verzichtet.

## **TOP 3**

### **Kassenbericht**

Der Geschäftsführer, Herr Maushart, legte im Anschluß daran den Kassenbericht vor.

Für das Jahr 1997 ergaben sich folgende Zahlen:

Kontostand zum 01.01.1997:	5.005,26 DM
Einnahmen 1997:	42.430,42 DM
Ausgaben 1997:	43.794,60 DM

Kontostand zum 31.12.1997:	3.641,08 DM
----------------------------	-------------

Für das Jahr 1998 ergaben sich bis zum Stichtag 11.11.1998 folgende Zahlen:

Kontostand zum 01.01.1998:	3.641,08 DM
Einnahmen 1998:	83.715,16 DM
Ausgaben 1998:	67.539,80 DM

Kontostand zum 11.11.1998:	19.816,44 DM
----------------------------	--------------

Im folgenden erläuterte Herr Maushart die einzelnen Ausgabepositionen:

1. 1997:	
Hardware:	21.618,92 DM
Software:	1.252,50 DM
Messen, Bewirtung etc.:	3.914,92 DM
Spesen, Fahrtkosten, Parkgebühren:	2.543,82 DM
Literatur, Zeitschriften, Büroartikel:	1.663,99 DM
Porto, Telefon:	3.660,18 DM
Kopien:	1.375,00 DM
Ferienarbeiter, Hotline, AK-Leitung:	6.104,27 DM
Beitrag zum Dachverband:	1.000,00 DM
Sonstige Ausgaben:	661,00 DM
2. 1998:	
Hardware:	51.475,26 DM
Software:	651,70 DM
Messen, Bewirtung etc.:	1.357,65 DM
Spesen, Fahrtkosten, Parkgebühren:	390,44 DM
Literatur, Zeitschriften, Büroartikel:	744,23 DM
Porto, Telefon:	3.656,80 DM

Kopien:	445,00 DM
Ferienarbeiter, Hotline, AK-Leitung:	5.661,22 DM
Beitrag zum Dachverband:	1.750,00 DM
Sonstige Ausgaben:	1.407,50 DM

#### **TOP 4**

##### **Bericht der Kassenprüfer; Entlastung der Vorstandschaft**

Im Anschluß an den Kassenbericht ergriff einer der Kassenprüfer, Herr Johannes Böttcher das Wort und erläuterte, daß die Kassenprüfung am 12.11.1998 in den Räumen des Landratsamtes Dillingen a.d.Donau stattgefunden hat. Der Vorstandschaft wurde eine einwandfreie Führung der Kasse attestiert.

Herr Böttcher stellte daraufhin den Antrag, die Vorstandschaft zu entlasten.

##### **Beschluß**

Die Vorstandschaft wird entlastet.

##### **Ergebnis**

Einstimmig

#### **TOP 5**

##### **Neuwahl des Vorstands**

Der 1. Vorsitzende leitete daraufhin auf TOP 5 (Neuwahl des Vorstands) über. Aus der Mitte der Versammlung wurde das Bürgernetz-Mitglied Bernhard Hahn als Wahlleiter vorgeschlagen.

##### **Beschluß**

Herr Bernhard Hahn wird zum Wahlleiter ernannt.

##### **Ergebnis**

Einstimmig

Herr Hahn stellte sich kurz vor, gab einen Überblick über seine Aktivitäten im Bürgernetz (Betreuung der Seniorengruppe) und führte aus, daß lt. Satzung nunmehr der 1. Vorsitzende, der 2. Vorsitzende, ein "weiteres Mitglied" des Vorstands, ein Geschäftsführer, ein Ausbildungsleiter sowie zwei Kassenprüfer zu wählen seien.

Zunächst erfolgte eine Entscheidung über den Wahlmodus.

##### **Beschluß**

Es wird in offener Wahl gewählt.

##### **Ergebnis**

Einstimmig

Aus der Mitte der Versammlung wurde Herr Direktor Ludwig Häring für das Amt des 1. Vorsitzenden vorgeschlagen. Eine Gegenkandidatur erfolgte nicht.

##### **Beschluß:**

Herr Direktor Ludwig Häring wird zum 1. Vorsitzenden des Bürgernetzes Dillingen e.V. gewählt

##### **Ergebnis**

Einstimmig bei einer Enthaltung

Herr Direktor Häring nahm die Wahl an.

Aus der Mitte der Versammlung wurde Herr Landrat Dr. Anton Dietrich für das Amt des 2. Vorsitzenden vorgeschlagen. Als weiterer Kandidat wurde Herr Peter Hochberger vorgeschlagen. Herr Hochberger stellte sich kurz vor.

Bei der Wahl ergaben sich 27 Stimmen für Herrn Hochberger, auf Herrn Landrat Dr. Dietrich entfielen, nachdem 149 Stimmen auf der Mitgliederversammlung vertreten waren und sich 12 Enthaltungen bei der Wahl zum 2. Vorsitzenden ergaben, 122 Stimmen.

**Beschluß**

Herr Landrat Dr. Anton Dietrich wird zum 2. Vorsitzenden des Bürgernetzes Dillingen e.V. gewählt

**Ergebnis**

110 : 27, bei 12 Enthaltungen

Herr Landrat Dr. Dietrich nahm die Wahl an.

Für das Amt des "weiteren Mitglieds des Vorstands" wurden aus der Mitte der Versammlung Herr Oberbürgermeister Hans-Jürgen Weigl, Herr Hochberger sowie Herr Jürgen Forscht vorgeschlagen. Herr Forscht stellte sich kurz vor. Herr Oberbürgermeister Weigl zog nach Benennung von Herrn Forscht seine Kandidatur zurück.

Nachdem zwei Wahlgänge durch Handaufheben durchgeführt wurden und beide Male unterschiedliche Ergebnisse festgestellt wurden, schlug der 1. Vorsitzende vor, per Stimmzettel zu wählen.

**Beschluß**

Die Wahl des "weiteren Mitglieds" des Vorstands erfolgt per Stimmzettel

**Ergebnis**

Einstimmig

Nach Abgabe der Stimmzettel wurden dem Wahlleiter zwei Bürgernetz-Mitglieder zum Auszählen der Stimmen zur Seite gestellt

Nach Auszählung der Stimme ergab sich folgendes Ergebnis: Insgesamt wurden 149 Stimmen abgegeben. Auf Herrn Forscht entfielen dabei 84 Stimmen, auf Herrn Hochberger 65 Stimmen.

**Beschluß**

Herr Jürgen Forscht wird zum weiteren Mitglied des Vorstands des Bürgernetzes Dillingen e.V. gewählt

**Ergebnis**

84 : 65

Herr Forscht nahm die Wahl an.

Aus der Mitte der Versammlung wurde Herr Christian Maushart für das Amt des Geschäftsführers vorgeschlagen. Eine Gegenkandidatur erfolgte nicht.

**Beschluß:**

Herr Christian Maushart wird zum Geschäftsführer des Bürgernetzes Dillingen e.V. gewählt

**Ergebnis**

Einstimmig bei einer Enthaltung

Herr Maushart nahm die Wahl an.

Aus der Mitte der Versammlung wurde Herr Manfred Wolf für das Amt des Ausbildungsleiters vorgeschlagen. Eine Gegenkandidatur erfolgte nicht.

**Beschluß:**

Herr Manfred Wolf wird zum Ausbildungsleiter des Bürgernetzes Dillingen e.V. gewählt

**Ergebnis**

Einstimmig bei zwei Enthaltungen

Herr Wolf nahm die Wahl an.

Aus der Mitte der Versammlung wurden Herr Johannes Böttcher und Herr Werner Wittmann für das Amt der Kassenprüfer vorgeschlagen. Eine Gegenkandidatur erfolgte nicht.

**Beschluß:**

Herr Johannes Böttcher wird zum Kassenprüfer des Bürgernetzes Dillingen e.V. gewählt

**Ergebnis**

Einstimmig bei zwei Enthaltungen

**Beschluß:**

Herr Werner Wittmann wird zum Kassenprüfer des Bürgernetzes Dillingen e.V. gewählt

**Ergebnis**

Einstimmig bei 11 Enthaltungen

Herr Böttcher nahm die Wahl an. Herr Wittmann teilte am 26.11.1998 telefonisch gegenüber der Geschäftsstelle mit, daß auch er die Wahl annimmt.

Nach Abschluß der Wahlen übergab Herr Hahn die Leitung der Versammlung wieder an den 1. Vorsitzenden.

**TOP 6**

**Künftige Stellung des Bürgernetzes nach Ablauf der Förderung durch Bayern Online**

Herr Wolf erläuterte, daß im Rahmen der Initiative Bayern Online nur die Kosten für den IP-Traffic ab Augsburg übernommen worden sind. Herr Wolf machte deutlich, daß vom Trägerverein und vom Bürgernetz bisher schon die Einwahltechnologie und die 2 MBit-Standleitung nach Augsburg zu bezahlen war. Das Ende der Initiative Bayern Online bedeutet darüber hinaus, daß auch für den IP-Verkehr zu zahlen ist.

Eine aufgrund verschiedener vorliegender Angebote erstellte vorläufige Kalkulation ergab, daß für die Leitungen und den Datenverkehr künftig ca. 115.000,-- DM pro Jahr erforderlich sein werden.

Herr Wolf erläuterte anhand eines Schaubildes (Anlage 3) im Vergleich Bürgernetz Dillingen - T-Online, daß auch bei einer zur Kostendeckung und zur ordnungsgemäßen Erfüllung der satzungsmäßigen Aufgaben zwangsläufigen Erhöhung des Mitgliedsbeitrages auf 96,-- DM pro Jahr das Bürgernetz eine günstige Möglichkeit darstellt, sich mit den neuen Informations- und Kommunikationsmöglichkeiten vertraut zu machen, da auch künftig nicht vorgesehen ist, die Internet-Nutzung zeitabhängig zu berechnen. Herr Wolf leitete daraufhin zu TOP 7 über.

**TOP 7**

## **Aussprache über eine Neufestsetzung des Mitgliedsbeitrags mit anschließender Beschlußfassung**

Nach einer kurzen Aussprache, in der insbesondere der 1. Vorsitzende darauf hinweis, daß er sich dafür eingesetzt habe, daß für Minderjährige ein "Sozialtarif" gelten solle, wurde folgender Beschluß gefaßt:

### **Beschluß**

Ab 01.01.1999 beträgt der jährliche Mitgliedsbeitrag 96,- DM (entspricht 8,- DM/Monat). Eine Vergünstigung für Schüler und Studenten wird nicht mehr gewährt. Statt dessen wird der Beitrag für Mitglieder bis zu 18 Jahren auf 72,- DM/Jahr (entspricht 6,- DM/Monat) festgesetzt, wobei im Jahr der Vollendung des 18. Lebensjahres noch die Vergünstigung gewährt wird. Bei Beitritten zum Bürgernetz Während des Geschäftsjahres (= Kalenderjahr) werden Folgende Mitgliedsbeiträge erhoben:

### **Ergebnis**

131 : 6, bei 12 Enthaltungen

Eingang der Beitrittserklärung in der Geschäftsstelle

- bis zum 31.03.: Voller Mitgliedsbeitrag
- bis zum 30.06.: 3/4 des vollen Mitgliedsbeitrags
- bis zum 30.09.: 1/2 des vollen Mitgliedsbeitrags
- nach dem 30.09.: 1/4 des vollen Mitgliedsbeitrags

### **TOP 8**

#### **Sonstiges, Wünsche, Anregungen**

- Darlegung der Verbindungen zwischen Bürgernetz, Akademie und ZIMT in einem Schaubild
- Satzungsänderung: es wurde gewünscht, daß Mitgliederversammlung zukünftig per E-Mail einberufen werden können
- Verstärkte Einbeziehung von Spenden bzw. Gewinnung von Sponsoren

Die Veranstaltung endete gegen 20.25 Uhr.

Dillingen, 26.11.1998

---

Ludwig Häring  
1. Vorsitzender

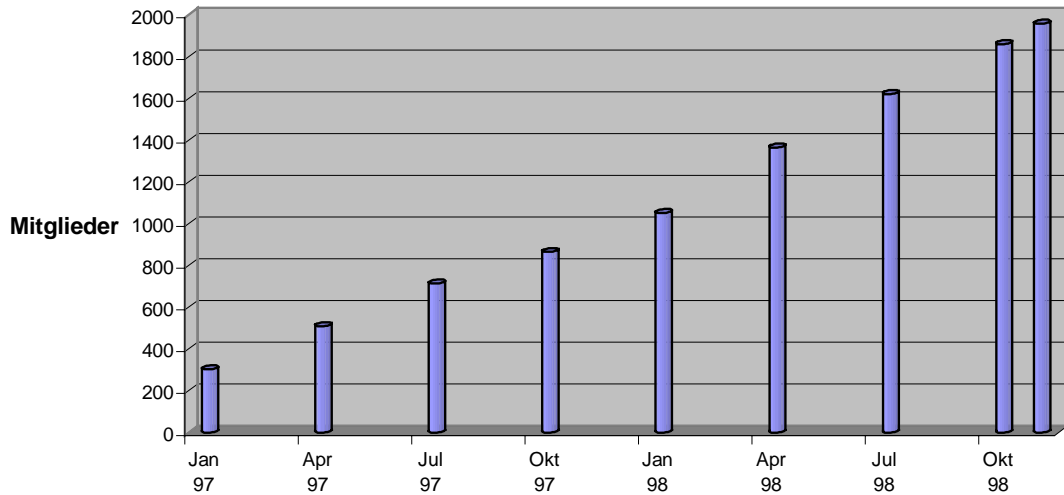
---

Dr. Anton Dietrich  
2. Vorsitzender

---

Christian Maushart  
Geschäftsführer

### Mitgliederentwicklung 01.01.1997 - 11.11.1998



	01.01.97	01.04.97	01.07.97	01.10.97	01.01.98	01.04.98	01.07.98	01.10.98	11.11.98
Reihe1	303	509	714	865	1052	1365	1621	1861	1958

